

Slapshot: Legende Jack Kelly kündigt Abschiedstour nach 40 Jahren

Slapshot, die Bostoner Hardcore-Legende, verabschiedet sich 2025 nach fast 40 Jahren mit Auftritten, darunter ein letztes Konzert in Wien.



Wien, Österreich - Nach fast 40 Jahren in der Hardcore-Szene hat Jack „Choke“ Kelly, der charismatische Frontmann der Bostoner Band Slapshot, beschlossen, 2025 in den Ruhestand zu treten. Dies kündigte er im Gespräch mit der „Krone“ an, in dem er offen über seine Beweggründe sprach. Die Band feiert ihr 40-jähriges Bestehen und wird sich mit einer letzten Tour von ihren treuen Fans verabschieden, nachdem die Sommer-Tour aufgrund persönlicher Schwierigkeiten des Gitarristen Tye Tonkin verschoben werden musste. Kelly, der Slapshot 1985 gegründet hat, betrachtet den bevorstehenden Abschied als Hommage an die treue Fangemeinde und die Erinnerungen, die sie über die Jahre gesammelt haben.

Lebenslange Herausforderung und Tourneestress

„Ich war mit Slapshot schon fast überall auf der Welt. Das Touren hat mich einfach nur noch ermüdet“, so Kelly. Er äußerte, dass die intensive Tourneezeit für ihn eine Belastung darstelle und es nicht immer leicht sei, mit den Fans zu interagieren. „Wer mir auf Instagram folgt, erhält Einblicke in mein zerrüttetes Seelenleben, das von Depressionen und Angstzuständen durchzogen ist“, erklärte er. Trotz dieser Herausforderungen betonte Kelly, dass Slapshot live immer noch eine energetische Show bietet, was sie von vielen anderen Bands unterscheidet. Am 10. Dezember wird die Band zusammen mit Ignite in der Wiener Arena auftreten.

Slapshot wurde 1985 gegründet und ist bekannt für ihren markanten Sound, der Punk-Elemente in den Hardcore integriert. Trotz zahlreicher Besetzungswechsel hält Kelly die Fahne der Band hoch, während sie sich auf ihr letzte Kapitel vorbereiten. Ihre letzten Shows sind mehr als nur Konzerte; sie sind eine Feier von vier Jahrzehnten voller Herausforderungen, Erfolge und unvergesslicher Musik. Wie Kelly selbst sagt: „Slapshot ist nicht tot, aber seit 20 Jahren in einem Hospiz.“ Die Band hat sich einen wichtigen Platz in der Geschichte des Hardcore-Punks erkämpft, und ihr bevorstehender Abschied wird von vielen Fans mit einem weinenden und einem lachenden Auge verfolgt, wie es auch in der ausführlichen Beschreibung auf Wikipedia zu ihrem Werdegang zu lesen ist.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.krone.at • en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at